

Bike Days – das nationale Velofestival in Solothurn vom 5. bis 7. Mai 2017

ZUSAMMENKOMMEN AM NATIONALEN VELOFESTIVAL

Vom 5. bis 7. Mai findet in Solothurn zum neunten Mal das nationale Velofestival, die Bike Days, statt. Die Veranstaltung ruft zum Zusammentreffen der unterschiedlichsten Velokulturen. Bei den MTB-Dirtjump- und BMX-Flatland-Wettkämpfen begeistert ein hochkarätiges und internationales Fahrerfeld. Die grosse Velo-Expo wird dieses Jahr neu strukturiert und auch die Bosch E-MTB-Teststrecke wird ausgebaut. Mit der Zusage der beiden Olympiasieger Nino Schurter (SUI) und Jenny Rissveds (SWE) als Herausforderer von Julien Absalon (FRA) und Jolanda Neff (SUI) wird auch beim PROFFIX Swiss Bike Cup für Spannung gesorgt sein.

Vom 5. Bis 7. Mai finden in Solothurn die Bike Days statt. Mit jährlich über 25'000 Besuchern sind sie das grösste Velofestival der Schweiz und in ihrem Konzept einzigartig. So treffen an den Bike Days die unterschiedlichsten Velokulturen aufeinander: Besucher auf Aussteller, nationaler Nachwuchs auf internationale Athleten und Laufradrennfahrer auf Olympiasieger.

Solothurn als bewährter Austragungsort

Bereits seit neun Jahren finden die Bike Days in Solothurn statt. Die Wahl des Ortes sei kein Zufall, sagt OK-Präsident Erwin Flury: „Die Stadt stellt ideale Bedingungen dar. Einerseits ist sie zentral in der Schweiz gelegen und andererseits lässt das Gelände rund um die Stadt genügend Platz für die unterschiedlichen Wettbewerbe.“ Für den Stadtpräsidenten Solothurns, Nationalrat Kurt Fluri, stellen die Bike Days eine gute Ergänzung zum breiten kulturellen Angebot der Stadt dar. Besonders interessant für Solothurn sind die überregionalen Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Schweiz. „Ein Besuch in Solothurn lohnt sich das ganze Jahr hindurch, aber für Velofans natürlich während den Bike Days ganz besonders“, meint Fluri. Der Stadtpräsident wird an den Bike Days ebenfalls vor Ort sein.

Die Bike Days als nationaler Treffpunkt auch ausserhalb der Veloszene

Seit Beginn der Bike Days hat sich nicht nur das Festival sondern auch das Publikum vergrössert. Was anfänglich ein Branchen- und Insider-Event war, ist heute ein nationales Festival für jedermann: „Es ist schön zu sehen, dass sich die Bike Days zu einem Treffpunkt auch ausserhalb der Bikeszene entwickelt haben“, meint OK-Präsident Flury erfreut. So reisen über 70% der Besucher aus der ganzen Schweiz nach Solothurn, um am nationalen Velofestival dabei zu sein. Ob Jung oder Alt, mit oder ohne Familie, alleine oder als Gruppe, die Bike Days bieten für Jeden etwas: Zahlreiche Verpflegungsstände sorgen für das leibliche Wohl der Besucher, die Chilloutzone auf der Chantierwiese lädt zum Entspannen ein und wer feiern möchte, kann dies an den Bike Days Parties vom Freitag oder Samstag tun.

PROFFIX Swiss Bike Cup mit Topathleten am Start

Der PROFFIX Swiss Bike Cup ist die nationale Rennserie und wird an sieben verschiedenen Orten ausgetragen. An den Bike Days findet ein Rennen der Klasse C1 statt. Bei den Herren geht Olympiasieger Nino Schurter gegen den fünffachen Weltmeister Julien Absalon ins Rennen. Bei den Damen sorgen die zweifache MTB-Gesamtweltcupsiegerin Jolanda Neff und die Olympiasiegerin Jenny Rissveds für ein spannendes Duell. Während am Samstag die Elite und Nachwuchskategorien aufeinander treffen, dürfen am Sonntag alle ran: Jung und Alt. Willkommen sind dann Fahrer ohne Rennlizenz.



Zusammentreffen internationaler Topathleten

Neben dem nationalen PROFFIX Swiss Bike Cup werden auch die internationalen Freestyle-Contests BMX-Flatland und MTB-Dirtjump die Zuschauer in ihren Bann ziehen. Der MTB-Dirtjump-Contest mit Silberstatus ist Teil der FMB World Tour. Ein Highlight in diesem Jahr wird das Duell zwischen Nicholi Rogatkin und Matt Jones sein. Der Brite und Vorjahressieger Jones wird alles daran setzen, den US-Amerikaner und aktuellen Leader des FMB-Rankings Rogatkin erneut auf den zweiten Platz zu verweisen. Spektakuläre Sprünge im Schanzengraben sind somit Programm.

MTB-Dirtjump - Veranstalter setzen weiter auf Schweizer Nachwuchs

Bereits im letzten Jahr setzten die Veranstalter auf den Nachwuchs und liessen junge Schweizer Dirtjumper in einer Schweizer Qualifikation gegeneinander antreten. Diese Qualifikation wird dieses Jahr weitergeführt. Der beste Schweizer Nachwuchsfahrer kann sich so einen Startplatz im internationalen Contest der FMB World Tour vom Samstag sichern und im Schanzengraben gegen Topathleten der Szene antreten.

BMX Flatland World Circuit – Solothurn macht den Anfang

Wie letztes Jahr ist der BMX-Flatland-Contest in Solothurn Teil der Welt-Tour: Der sogenannte BMX Flatland World Circuit umfasst 2017 total fünf Stopps von Nordamerika über Europa bis Asien. Erneut dürfen die Bike Days den Auftakt der Tour austragen. Dafür kommen die weltbesten Flatlander in Solothurn zusammen und zeigen ihre Tricks und Kreativität auf dem Rad. Mit dem Rücktritt von Viki Gomez (ESP) und der Zusage vom dreifachen Toursieger Matthias Dandois (FRA) und dem siebenfachen Tschechischen Meister und ehemaligem Toursieger Dominik Nekolny (CZE), zeichnet sich bereits jetzt ein grosses Duell zweier ehemaliger Bike Days Siegern ab.

Neu strukturiertes Ausstellungsgelände und verlängerte E-MTB-Teststrecke

Rund 120 verschiedene Aussteller sind mit über 250 Marken an den Bike Days vertreten. Besucher haben an der Velo-Expo die Möglichkeit, sich vollumfänglich über die neusten Produkte und Trends zu informieren und im Test-Village gleich selber auf den Sattel zu sitzen. Bis anhin waren die beiden Bereiche Velo-Expo mit Active Zone und Test-Village auf der Chantierwiese getrennt. Auf dieses Jahr hin werden die Bereiche zu einer grossen Expo-, Active- und Testzone zusammengelegt. Durch die Neugestaltung der Chantierwiese finden sich neben zahlreichen Testständen aller Marken auch kombinierte Ausstellungs- und Teststände von grossen Ausstellern, welche bis anhin auf dem Kiesplatz vertreten waren.

Weiterhin auf der Chantierwiese besteht die Active Zone mit Pumptrack, Slow Race, Mini Drome und Rollensprint, wo die Besucher zum aktiven Mitmachen eingeladen sind. Der Ort wird neu auch Ausgangspunkt aller Teststrecken, bei welchen weitere Anpassungen vorgenommen wurden. So wird die E-MTB-Kurzteststrecke ePowered by Bosch ausgebaut und mit zusätzlichen Hindernissen versehen. Sie stellt neu die Teststrecke für alle Mountainbikes dar. Die Downhillbikes können am Weissenstein getestet werden und wer ein E-Bike, Citybike oder auch ein Rennrad ausprobieren will, kann dies auf den beschilderten Teststrecken tun.

Weitere Informationen und Impressionen unter

www.bikedays.ch | www.facebook.com/bikedays | www.twitter.ch/Bike_Days | www.instagram.com/bike_days



Bike Days 2017 in Kürze

Datum	5. bis 7. Mai 2017
Ort	Solothurn, bei der Rythalle am Baseltor
Programm	Unter www.bikedays.ch oder www.facebook.com/bikedays
Preise	Freitag: Eintritt frei Samstag/Sonntag: Erwachsene: CHF 12.- Jugendliche bis 16 Jahre: CHF 5.- Kinder bis 10 Jahre gratis 2-Tagespass Erwachsene: CHF 18.- Jugendliche bis 16 Jahre: CHF 8.- Vorverkauf starticket.ch
Anfahrt	Ab Bahnhof Solothurn ca. 10 Minuten zu Fuss, der Weg ist ausgeschildert. Die Anreise mit ÖV oder Velo wird empfohlen.
Expo	120 Aussteller (Hersteller, Importeure, Destinationen) mit 250 Marken
Hauptsponsor	MIGROS
Sponsoren	Scott, Bosch eBike Systems, SportXX, FlowerPower, Arosa Lenzerheide, Red Bull
Partner	velosuisse, Region Solothurn Tourismus, Richnerstutz AG, PROFFIX Swiss Bike Cup, FMB World Tour, BMX Flatland World Circuit
Medienpartner	Ride, bike, velojournal, traildevils.ch, Radio 32
Veranstalter	Veranstaltet werden die Bike Days von der BikeDays.ch GmbH, die auch das Urban Bike Festival, Zürich organisiert. Partner der Firma sind Donald Nader, Erwin Flury und Thomas Eberle. Das Organisations-komitee besteht aus einem 10-köpfigen Kernteam.
Medienkontakt	Strobel PR Stauffacherstrasse 106, 8004 Zürich, www.strobel-pr.ch Tel. 044/ 586 86 18, E-Mail: info@strobel-pr.ch